

Der Älteste der Juden Litzmannstadt-Getto, den 2. April 1943.
In Litzmannstadt-Getto
Arbeits-Ressort

Bank-Abt. I.

Lieferschein Nr. 116

für Auftraggeber: Warenverwertung
Gemäss Ihrem Auftrag Nr. (Firma) vom
empfangen Sie anbei (Originalauftrag) 9 Kisten

Stück Artikel Grösse Nummer Farbe Preis Bemerkung

1499.— Kg. Bruchsilber

Kiste	Brutto	Tara	Netto
Nr. 9	188.—	33.—	155.— kg.
„ 10	183.—	32.—	151.— „
„ 11	191.—	33.—	158.— „
„ 12	182.—	33.—	149.— „
„ 13	198.—	33.—	165.— „
„ 14	201.—	32.—	169.— „
„ 15	172.—	32.—	140.— „
„ 16	244.—	33.—	211.— „
„ 17	234.—	33.—	201.— „
	1793		1499

Lagerbuch lfd. 321/43

2 April 1943

Stempel:
LAGERVERWALTUNG
Gettoverwaltung
Baluter Ring

027/15/Mey/L

Sendung liegt in der Bank im Getto
Podpis nieczytelny

An die
Transportabteilung
z. H. Herrn Degner.

Betrifft: Bruchsilber.

Anliegender Lieferschein Nr. 116 der Bankabteilung
betreffend 9 Kisten Bruchsilber sind an die Deutsche Gold-
und Silberscheideanstalt, vorm. Rössler, Berlin W. 8., Fran-
zösischestr. 33 per Eilgut zum Versand zu bringen, und
gleichzeitig mit RM. 40.000.— zu versichern. Die Kisten
lagern im Getto in der Bank. Einfachheitshalber stellen Sie
den Frachtbrief hier aus, damit der unnötige Leertrans-
port vermieden wird.

gez. Meyer.

Litzmannstadt, den 2. 4. 43.

027/18/Schi/M.

Litzmannstadt, den 8 November 1943

Aufstellung über die am 8 November 1943 an Herrn Biebow
übergebenen Schmucksachen

Nr 5463 1 Gold. H.-Taschenuhr m. 1 Brill ca. 0,20 Karat
Nr 5532 1 Platindamenarmbanduhr m. 16 Brill. u. 28 Diamanten
Nr 5489 1 Platindamenarmbanduhr
Nr 5476 1 Platindamenarmbanduhr m. Brill. besetzt
Nr 5492 1 Platindamenarmbanduhr m. Brill. besetzt
Nr 2266 1 Gold-Armband m. 15 Brillanten
Nr 2261 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 0,46 Karat
Nr 2372 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,07 Karat
Nr 2247 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,42 Karat
Nr 2378 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,47 Karat
Nr 2276 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 0,62 Karat

Nr 2255 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,65 Karat u. 8 synth. Saph.
 Nr 2258 1 gold. Ring m. 2 Brill. ca. 0,50 Karat u. 12 synth. Saph.
 Nr 2289 1 gold. Ring m. 9 Brill. ca. 0,55 Karat
 Nr 2298 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 0,48 Karat
 Nr 2330 1 gold. Ring m. 15 Brill. ca. 1,65 Karat zusammen
 Nr 2315 1 Silberring m. 1 Brill. ca. 1,12 Karat
 Nr 2278 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 0,90 Karat
 Nr 2287 1 gold. Ring m. 5 Brill. ca. 0,21 Karat
 Nr 2256 1 Platin-Ring m. 1 Brill. ca. 1,45 Karat
 Nr 2385 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,59 Karat
 Nr 2251 1 gold. Ring m. 2 Brill. ca. 1,00 u. 0,85 Karat
 Nr 2379 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,62 Karat
 Nr 2279 1 gold. Ring m. 11 Brill. ca. 0,35 Karat
 Nr 2381 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,97 Karat
 Nr 2331 1 gold. Ring. m. 3 Brill. ca. 1,48 Karat zus: u: 2 Diamanten
 Nr 2288 1 gold. Ring m. 4 Brill. ca. 0,20 Karat
 Nr 2383 1 gold. Ring m. 1 Brill. ca. 1,02 Karat
 Nr 2398 1 Paar gold. Ohrringe m. 2 Brill. 0,75 Kar. u: 6 Diamanten
 Nr 2397 1 Paar gold. Ohrringe m. 20 Diamanten zus. 1 Kar.
 Nr 2074 1 Paar Platin Manschettenknöpfe m. 2 Brill. ca. 0,15 K. 15 Rubinen
 Nr 2265 1 gold. Anhänger m. 1 Brill. ca. 0,06 K. u. Rosen ca. 1,10
 1 Smaragd, 1 Perle
 Nr 2403 1 gold. Brosche m. 71 Brill. ca. 1,30 Karat
 Nr 2376 1 gold. Brosche m. 1 Brill. ca. 0,84 Kar. u. 34 Diamanten
 Nr 2087 1 Platin-Anhänger m. 1 Brill. ca. 1,75 K. u. 27 kl. Brill. ca. 0,65
 Nr 2077 1 gold. Anhänger m. 33 Brill. ca. 0,55 K. u. 2 Ros. u. 1 Glass
 Nr 2069 1 gold. Armband m. 15 Brill. ca. 2,00 Karat
 Nr 2199 1 Perlenkette m. 3 Brillanten
 Nr 2392 1 Perlenkette m. 6 Brill. ca. 0,20 K. u. 1 echter Smaragd
 Nr 2200 1 Perlenkette m. kl. Brill. u. Splittern
 Nr 2063 1 gold. Armband
 Nr 2043 1 gold. Kette, dreifach
 Nr 2277 1 Platinring m. 1 Brill. ca. 1,80 Karat
 Nr 2083 1 Paar gold. Ohrringem. 22 Brill. 2,20 Karat u. 2 bl. Saph:

dopis: Vorstehend aufgeführte Gegenstände haben wir erhalten.
 Posen, den 20. 11. 1943. Oberkasse des Reichsstatthalters
 Pieczęć im Reichsgau Wartheland
 (—) Henschke

Ghettoverwaltung
027/15/Mey/Stk.

Litzmannstadt, den 10 November 43

AUFSTELLUNG

der Pretiosen, welche von Herrn Biebow nach Posen
mitgenommen wurden:

Auftr. 5825	Nr 2590 =	2 Ohrringen, Gold mit 4 Brill.	ca. 1,80 Karat
Auftr. 5825	Nr 2585 =	1 Ring, Gold mit 1 Brill.	ca. 1,27 Karat
Auftr. 5840	Nr 2607 =	1 Ring, Platin mit 11 Brill.	ca. 1,90 Karat
Auftr. 5840	Nr 2615 =	1 Ring, Gold mit 1 Brill. 12, Sph.	ca. 0,94 Karat
Auftr. 5840	Nr 2638 =	1 Ring, Gold mit 1 Brill.	ca. 0,75 Karat
Auftr. 5840	Nr 2663 =	2 Ohrringe Gold mit 4 Brill.	ca. 1,04 Karat
Auftr. 5840	Nr 2667 =	1 Ring, gold mit 9 Brill.	ca. 0,80 Karat
Auftr. 5840	Nr 2701 =	1 Ring, gold mit 1 Brill.	ca. 1,22 Karat
Auftr. 5840	Nr 2709 =	1 Ring, gold mit 1 Brill.	ca. 0,82 Karat
Auftr. 5840	Nr 2713 =	1 Ring, gold mit 1 Brill.	ca. 0,86 Karat
Auftr. 5840	Nr 2714 =	1 Ring, gold mit 1 Brill.	ca. 1,86 Karat
Auftr. 5840	Nr 2724 =	1 Ring, gold mit 1 Brill.	ca. 1,10 Karat
Auftr. 5959	Nr 2788 =	1 Brosche, Platin mit 39 Brill.	ca. 5,00 Karat
Auftr. 5959	Nr 2789 =	1 Ring, Halbplatin m. 13 Brill. und 20 Diamanten	ca. 2,30 Karat
Auftr 5959	Nr 2790 =	1 Brillant, lose 1	ca. 1,88 Karat
Auftr 5959	Nr 2791 =	1 Brillant, lose 1	ca. 0,99 Karat
Auftr 5959	Nr 2792 =	1 Brillant, lose 1	ca. 0,55 Karat

Liste B u. C.

dopisano: Vorstehend aufgeführte Gegenstände
haben wir erhalten.

Posen, den 20. 11. 1943

Oberkasse des Reichsstatthalters
im Reichsgau Wartheland
Henschke

dop.: Herrn Biebow für Posen übergeben
M. [Meyer]

Gettoverwaltung Litzmannstadt, den 9 November 1943
Betriebs Nr. 81
Arbeits-Ressort
Juwelier-Uhren-Reparatur
Werkstätte

LIEFERSCHEIN Nr. 142

für Auftraggeber: Warenverwertung an das Amt
(Firma)

Gemäss Ihrem Auftrag Nr. 5959 vom
(Originalauftrag)

empfangen Sie anbei 1 Umschlag

Stück	Artikel/Grösse	Numer	Farbe	Nr Nr
1.	1 Platin-Brosche m. 39 Brill. ca. 5 car. gelbe lack rissig, schartig u. 1 Diamant			2788/K: 2867
2.	1 Halbplatin-Ring m. 13 Brill. ca. 2,30 car. gelbe,, weisse, rissig, schartig und 20 Diamanten			2789/K. 2867
3.	1 Brillantstein 1,88 car. grün, rissig, schartig			2790/K. 2861
4.	1 Brillantstein 0,99 car. gelb, schartig			2791/K. 2861
5.	1 Brillantstein 0,55 car. gelb			2792/K. 2861

Zurück

Nr. 2861. Die unter dieser Nr. übergeben 2 Brillanten je 0,25 car. haben sich als synt. Saphire erwiesen, daher Rücksendung.

Teillieferung

Lagerbuch Lfd. Nr. 210 r 6/11 43
Lagerverwaltung
Gettoverwaltung
Baluter Ring
Podpis niezbytelný
Nov. 1943

027/Bi/Si
Herrn Meyer
im Hause

Litzmannstadt, den 16. 11. 1943

Anbei eine pro forma Rechnung der Oberkasse des Reichsstatthalters, welche die Schmucksachen in Empfang genommen hat. Der Reichsstatthalter wünscht eine Kopie der Listen, worauf er uns dann den Empfang noch besonders bestätigt, d. h. er wird uns diese kurz nach Einsendung quittiert retournieren. Ich bitte daher, die Kopie dieser Listen sofort herauszusuchen und mir zur Weiterleitung an den Reichsstatthalter zuzuleiten. Anhängende pro forma-Quittung geht an den Reichsstatthalter mit den Listen zurück.

Anlage.
Pretiose

gez. **Biebow**

An die
Oberkasse des Reichsstatthalters
im Reichsgau Wartheland

Posen
Felix-Dahn-Platz 17.

027/1/Bi/Si 19. 11. 1943

Betr.: Angelieferte Schmucksachen

Bezug: Besprechung vom 11. 11. 1943.

In der Anlage überreiche ich Ihnen zwei Listen, und zwar sind dies Abschriften der Aufstellungen, die Ihnen dort überlassen worden sind. Die Liste B und C ist zusammengezogen. Ich bitte höflichst, diese Kopien mit Empfangsbestätigung baldigst retournieren zu wollen. Die seinerzeit von Ihnen erteilte Quittung gebe ich anbei zurück.

3 Anlagen.

Im Auftrage
(Biebow)
Amtsleiter

Der Reichsstatthalter
im Reichsgau Wartheland

Posen, den 22 November 1943
Felix Dahn-Platz 17

Oberkasse
Buchhalterei L.

Reichsbank Posen, Konto Nr. 1090/154
Postcheckkonto: Breslau 1664

Es wird gebeten, bei Rückfragen
stets die Buchhalterei anzugeben

An
die Getto-Verwaltung
in Litzmannstadt
Moltkestr. 157.

Bezug: Ihr Schreiben vom 19 d. Mts. 027/1/Bi/Si

Anliegend senden wir die uns zugegangenen Aufstellungen
über die abgelieferten Schmucksachen mit Empfangsbestätigung
wieder zurück.

(—) Henschke

Getto-Verwaltung
Litzmannstadt
Eing. 25 Nov. 1943

027
qu/Nr.

Litzmannstadt, den 1. April 1944

An den
Herrn Oberbürgermeister. **Unter Umschlag!**

Betr.: Informationsbericht

Bezug: Verfügung 0011 vom 25. Februar 1944.

In der Zeit meiner informatorischen Beschäftigung bei der
Gettoverwaltung zur Unterrichtung über die wichtigsten Ge-
schäftsvorfälle habe ich folgende Feststellungen gemacht:

5. **Beschlagnahme-Abteilung**

Die Beschlagnahme-Abteilung empfängt alle Gegenstände die
durch die Gestapo, Kripo oder durch freiwillige Abgabe der
Juden der Gettoverwaltung zugeleitet werden. Devisen lie-
fert sie sofort an die Finanzabteilung ab, die sie an die Stadt-
sparkasse weiterleitet, wo sie nach Einlösung bei der Reichs-
bank dem Konto der Gettoverwaltung gutgeschrieben werden.
Bruchgold und Silberabfälle werden von Zeit zur Zeit der
Deutschen Gold- und Silber-Scheideanstalt, Berlin W 8, Fran-
zösischestr. 33, zugeführt, die den Gegenwart dem vorge-
nannten Konto der Gettoverwaltung überweist.
Diamanten, Brillantringe, Armbänder, Perlen, Kleinodien und
Schmucksachen aller Art werden nach vorsichtiger Schät-
tzung durch den hiesigen Juwelierinnungsoberrmeister, in Ge-
genwart des Amtsleiters und des zuständigen Abteilungsleiters
der Gettoverwaltung, an die hiesigen Juweliere gegen Rech-
nung abgegeben. Besonders wertvolle Pretiosen werden als
Kollektion gegen Quittung dem Reichsstatthalter in Posen
übergeben, der sie hinterlegt, um einer Flucht in die Sachwerte
vorzubeugen und die Pflege des Sparsinnes im Warthegau zu
erhalten und zu fördern.

Guay
Stadtoberinspektor